

Festschrift
der
im Jahre 1546 gegründeten
und
am 3. Juli 1896
ihr
350 jähriges Bestehen
feiernden
Königlichen Klosterschule Ilfeld.

Inhalt:

1. Gustav Schimmelpfeng: Carmen saeculare.
2. Paul Freyer: Michael Neanders carmen scholasticum.
3. Hugo Kühlewein: Die Zinsheberolle des Praemonstratenser Klosters S. Mariae in Ilfeld. (Um 1300).
4. Rudolf Mücke: De praestantia codicis Uelensis in priore parte epistularum Senecae philosophi recensenda.
5. Georg Meyer: Wann hat Kleon den Thrakischen Feldzug begonnen?
6. Otto Tüselmann: Eine Studienreise durch Italien im Jahre 1562. Nach Briefen des Johann Caselius aus einer Ilfelder Handschrift.
7. Hermann Lattmann: De coniunctivo Latino.
8. Drei Urkunden.



DIE ZINSHEBERROLLE DES
PRÆMONSTRATENSERKLOSTERS
S. MARLÆ IN ILFELD.

(UM 1300).

Die erste Kunde von dem Auftauchen der alten Zinsheberolle eines nordthüringischen Klosters erhielt ich im Jahre 1885 von Herrn Archivrat Dr. P. Mitzschke in Weimar. Dem Grossherzogl. Archive war in demselben Jahre vom Antiquariat Kerler in Ulm das Original der Zinsheberolle des Klosters Oldisleben zum Kaufe angeboten worden. Herr Dr. Mitzschke stellte aber fest, dass die Heberolle in keinerlei Beziehung zu Oldisleben stehe, und sprach schon damals die Vermutung aus, dass sie wahrscheinlich die des Klosters Ilfeld sei (Vgl. auch Centralblatt für Bibliothekswesen 1885, S. 72). Zu der irrtümlichen Verbindung mit Oldisleben führte wohl der zweimal auf der Rolle, einmal fast am Ende, vorkommende Name Roldisleybin. Später wurde die Rolle vom Thüringisch-Sächsischen Altertumsvereine erworben und befindet sich jetzt auf der Königl. Universitäts-Bibliothek in Halle, von wo sie mir bereitwilligst zur Herausgabe überlassen wurde. Bei näherer Prüfung bestätigte sich Mitzschkes Vermutung durchaus. Bei dem Versuche, die Schicksale der Rolle weiter rückwärts zu verfolgen, ermittelte ich von Herrn H. Kerler

in Ulm nur soviel, dass er die Rolle, soweit er sich erinnere, aus der Bibliothek des Stadtarchivars Lochner in Nürnberg mit übernommen habe. Wie sie aus dem Reiter der Chorherren zu Ilfeld, wo sie einst zur Kontrolle der Einkünfte bereit lag, ihren Weg nach Nürnberg fand, bleibt vorläufig in Dunkel gehüllt.

Die Rolle ist eine Membrane von 346 cm Länge und 88 mm Breite. Sie ist aus acht 57—16 cm langen Stücken vermittelst 1 cm breiter Pergamentstreifen zusammengesetzt, welche durch die übereinander gelegten Ränder der Teilstücke hindurchgewoben sind. Von diesen Teilstücken sind die obersten und mittelsten die längeren, nach unten zu werden sie immer kürzer, so dass das letzte Stück nur 16 cm lang ist. Die Rolle ist auf der Vorder- und Rückseite beschrieben, auf der Vorderseite bis an den untersten Rand, auf der Rückseite bis zur Mitte des drittletzten Stückes. Der Rest ist Blankett. Die Schrift steht auf Linien, die mit Tinte in $6\frac{1}{2}$ mm Abstand gezogen sind. Auf den 3 letzten Teilstücken fehlt die Liniierung bis auf schwache Spuren der obersten Linien von Stück 6. Auf den oberen 4 Stücken steht die Schrift ziemlich regelmässig auf den Linien. Von Stück 5 an, wo eine andere engere Hand mit schwärzerer Tinte beginnt, steht sie mehr über der Linie. Auf der Rückseite beginnt die neuere Hand (dunklere Tinte) mit dem dritten Stück. Aber auch zwischen der älteren Schrift finden sich einige Nachträge und Zusätze der jüngeren Hand, Angaben von Summen, später hinzugekommenen Zinsen u. dergl. Auf den oberen Stücken sind an mehreren Stellen eine Anzahl Linien übersprungen und leer gelassen, vorzugsweise die letzten, wie auf Stück 2 die siebzehn letzten Linien. Die Rolle ist also eine Reinschrift, die von vorn herein auf spätere Eintragungen eingerichtet war und als dauerndes Inventarstück der Rentei auf Jahrzehnte ihren Zwecken dienen sollte. Ein schmaler Membranstreifen, der die Rolle mit der Holzwelle verbindet, ist mit lateinischen Worten religiösen Inhalts beschrieben, von denen ich lesen konnte:

Vorderseite	{ clamantes gloriā nominis tui. Et armis conturbata est omnis terra
-------------	--

— gehört also inhaltlich nicht zur Heberolle. Die erwähnte Welle steckt bis auf ihren rechtwinklig angesetzten Holzgriff in einem etwa 6 cm weiten, später ausgebesserten Hohlzylinder aus starker Pappe, der den Raum gewährt, um das Register in seinem Innern durch einen Schlitz hindurch an der Welle aufzuwickeln und an einem an seinem Endsaum befestigten Holzstäbchen je nach Bedürfnis wieder herauszuziehen.

Die Minuskel zeigt den allgemeinen Ductus des XIII. Jahrhunderts. Die Eigennamen werden bald mit grossem, bald mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben. Wortabteilungszeichen werden nicht gesetzt. Punkte finden sich hauptsächlich vor und nach den Zahlzeichen sowie nach den abgekürzten Namen der Münzen und Masse, z. T. auch nach sonstigen Abkürzungen, hier aber keineswegs regelmässig. Andere Interpunktionsfehlungen fehlen.

Ausser der Schrift und einigen Namen von Personen, deren Zeit durch datierte Urkunden bestimmt ist, sind für die Zeitbestimmung massgebend die auf der Rolle vorkommenden Jahreszahlen 1330 (S. 24) und 1347. Die letztere findet sich im allerjüngsten Teile, fast am Ende der Rolle, in dem letzten Zusatze, der sich durch wesentlich flüchtigere Schrift von dem Vorangehenden abhebt. Bedenken wir, dass das Schriftwesen des Mittelalters viel mehr für die Dauer arbeiten wollte, als unser papiernes Zeitalter, und dass im besonderen unsere Rolle, wie wir oben sahen, von Anfang an für dauernden Gebrauch angelegt war, so werden wir nicht zu weit zurückgreifen, wenn wir ihre Anlage in das letzte Jahrzehnt des 13. Jahrhunderts setzen, da ihr jüngster Teil schon aus der ersten Hälfte des vierzehnten stammt.

Census in rure · hic solidi.¹⁾

In Holtengelde Conradus Gorliz · IIII solidos
Henricus Ernesti · II χ ($2\frac{1}{2}$) solidos
Ekerich vidua · X solidos
Johannes plebani · VI solidos
Helwig Kobilentie et fratres sui · IX solidos
Henricus Equus · IIII solidos
Petrus de Trebere · II solidos
Item Thiderich Kobilentie dat Surbir · IX · solidos $\frac{1}{2} m^2$)
et Thiderich Helburgius · III χ · solidos Surbir post mortem suam cedent ecclesie.
Item ibidem habet ecclesia de nouali quod dicitur schozre · XI · solidos. scilicet hii dant.
Henricus Petri · II · solidos
Thilo iuvenis Petri III χ solidos
de hiis Johannes Tute · XVI · denarios dat.
Volbnant · III · solidos
Henricus de Franchusen · XV · denarios
Jacobus Stegelitz · XV · denarios.
In Veltengelde Henricus Giselir · VII · solidos $\frac{1}{2} m$
Ekardus pistor de fornace · XXX · solidos $\frac{1}{2} m$
Frisco ante villam IIII solidos
In Duringehusen IIII solidos
In Emichsberg ³⁾ · IIII solidos
In Trebere · χ marca de pomerio Thilo
Ibidem de curia iuxta pomerium VIII solidos
Item ibidem · v · solidos $\frac{1}{2} morum$
In Jecha pro Trebere IIII solidos domina Linterbach

¹⁾ So hier ausgeschrieben, im folgenden in der Abkürzung solt., also auch mit ll, wobei der Abkürzungsstrich nur durch das zweite l gezogen ist. Ich setze dafür die übliche Schreibung solidi(os).

²⁾ Scheint ein Münzzeichen zu sein, dessen Bedeutung ich nicht habe ermitteln können.

³⁾ = Himmelsberg bei Schernberg; die Form mit anlautendem H erscheint weiter unten.

In Belstete Conradus Loser II solidos
 Henricus de Gruningen I $\frac{1}{2}$ solidos
 Bertoldus Libnowe VI denarios
 Dinst · Bertolt VI denarios
 Henricus Conradi II solidos
 Thiderich Sloser antiquus IV $\frac{1}{2}$ solidos
 In Berca filii Vitztum IIII solidos
 Roscop VIII solidos conventui
 Conradus de Haverungen fertonem fratri Burkardo
 Item ibidem · XVI · solidos
 In Schernberg · III · solidos Item Berto¹⁾ miles χ marc. de curia
 In Thaba I solidum
 In Westerengelde III $\frac{1}{2}$ talentum erfordensium denariorum praeter
 I solidum
 In eadem villa · VI solid. et VI pulli ad sapadem.
 In Rintse²⁾ · XIII solidos et III denarios
 In Spira inferiori Herman magistri VIII solidos Wern. . de curia.
 In maiori Ebra de II curiis Henricus Heriden XVIII solid. et II
 auce et pulli
 In Bergriden³⁾ · XII solid. IIII pulli et II sexag. ova
 In Rukirsleben⁴⁾ · VIII solidos
 In Wolfingerade · VI · solidos
 In maiori Vurre domicelli · VI · solidos
 In Berge · IIII · solidos Ulrico ad vitam suam.
 Hic pulli. In Veltengelde Henricus Bila III pulli
 Frisco ante villam VI. Conradus Weringer VI.
 fratres Hemburge VI.
 In Holzengelde Johannes plebani VIII pullos. Conrad Sur-

¹⁾ Berto^{ch} von Schernberg ist einer von den sechs Rittern, von denen die Erbteilung zwischen den beiden Honsteinschen Grafenbrüdern Dietrich IV. und Heinrich V. einerseits und ihren Vetttern, Heinrich IV. und Dietrich III., andererseits ums Jahr 1312 aufgerichtet wurde. Cfr. Jovius, Gesch. der Grafen von Honstein in Klotzsch u. Grundig X, S. 29 u. 30 und Karl Meyer in der Zeitschrift des Harz-Vereins 1895, S. 541.

²⁾ wüst zwischen Westerengel und Oberspier.

³⁾ Berndten

⁴⁾ Rüxleben

bir houemann III de bonis in Berka.
 Henricus Equus III · Gorlitz XII · Eke-
 rich VI · Hiltegundis et Conr. Helburg
 III · Johannes Tute et frater eius III ·
 Koblenz IX · Herman Trebere uel
 Conr. Franko · II · Adledis Slunart III ·
 Henricus Petri III · Thilo Petri I · Ber-
 trad Gotfridi III · Johannes Cesar I ·
 Reinhart Horn I.
 In Ottenstete¹⁾ Hermann Paulus II · Henricus Faber II.
 In Berka michael · XXI · In carnis *(privio)* XIX · summa XL
 Filii Vitztum IIII · Conr. Hauerung II ·
 In Gruna · Thilo Sibolti VI
 In Spira · IIII pulli de II curiis
 In Belstete VI pulli
 In Wolcramshusen · XI pulli in carnis privio
 Item decimationes · III Erich · III Ebra · III Belstete · III Westeren-
 gelde
 Hic auce. In Holzengelde Conr. Weringer I · Johannes plebani et
 Johannes Tute I · et II pulli in tertio
 anno · Hemburge I
 In Wolcramshusen II
 In Belstete I Adledis
 In maiori Ebra Henr. iungherre II · Episcopa II · Henr. Luttrudis II
 In Gruna²⁾ Thilo Sibolti II ·
 In Ottenstete Henr. Faber I
 In Berca V auce
 Hic pisa · In Veltengelde Thilo Libadis modios II
 Frisco plebani modios X
 Thilo Surbir modios III
 Thilo Gotfridi modios II
 Adledis de Wernigehusen modios II
 Frisco Tuceler modios II
 Kunigundis ante villam modios III

¹⁾ Otterstedt bei Greussen.

²⁾ eingegangen, lag 0,3 km südöstlich von Schernberg.

Henrich de Bila modium I
 Thilo Kenceler modios IIII
 Reinhardus Kenceler modios IIII
 Sconemarc modios II
 fratres Hemburge¹⁾ modios IIII
 Hedenrich Lancreve modios II
 · summa for · III · modios VII
 Conr. Surbir mod. II · Henr. Jan mod. I
 In Bezingen Henr. Wernrade for. I
 In Holtengelde Herman Trebre parvum modium
 Plecelin parvum modium
 Ernestus Honsten modios II ·
 In Ottenstete Henr. Faber modios II
 hic auena · In Holtengelde Kobilentie F · II ·
 Petrus de Trebere et frater suus F II ·
 Henr. Petri et frater eius F IIII · prae-
 ter IIII modios · Johannes Tute et Claus
 frater eius F I χ · Henricus Frankenhusen
 modios IX · Jacobus Stegeliz mod. IX.
 In Veltengelte Frisco ante villam F II · Thilo Sibadis
 F II · Sconemarc modios VIII ·
 In Belstete Conr. Loser F I
 In parvo Erich Henr. de Belstete for. I
 In Hochstete Gunter Subach for. I
 In Schernberg Kestnere for. II
 In Taba Genzel Gerndorf F IX
 In Trebere for. II
 In Berka for. I χ
 In Bliderstete for. χ
 In Vurre Fridericus miles F. I.
 In maiori Ebera Henr. Faber F. II.
 In Engelde filia Petri F I. sculteto

¹⁾ Fridericus de Slatheim dictus Heimburge et Guntherus frater suus in der Urkunde Nr. 267 vom 24. Febr. 1285 bei Karl Meyer in der Zeitschrift des Harz-Vereins 1895, S. 490 u. Herquet, Mühlhäuser Urkundenbuch Nr. 321.

In Rintse XIX et χ hemmeze¹⁾
 Hic frumentum · In Veltengelde
 Frisco plebani de III mansis IX for. cuius foreensem
 siliginis et tritici
 Conr. Wering de II mans. VIII for. triplic.
 Henricus in monte senior de I mans. III χ for. triplic.
 Henr. (in) monte iunior de II mans. VI for. triplic.
 Adledis Wering de II mans. VI for. triplic.
 Thilo Gotfridi de II mans. VI for. triplic.
 Henr. Jan de I mans. III χ for. triplic. ex hiis
 I χ leoni · alii duo Vulwazer et I mod. pise. Item
 de χ mans. for. tritici ad oleum.
 Thilo Sibadis de II mans. et curia VI χ for. triplic.
 Conr. Truncman et Tilo Surbir de III χ mans. XII for.
 Jacob Stegeliz de I χ mans. IV χ for.
 Reinhard Kenceler de II mans. VI fo. triplic.
 Hemburge de III χ mans. XII for. triplic.
 Frisco Tuceler de I mans. III for.
 Kunigundis ante villam de χ mans. I χ Fo.
 Henricus Giselir de I mans. III Fo
 Conrad Surbir de I mans. III for.
 vidua Lancrauii de I mans. III Fo
 Hedenrich filius eius de I mans. III Fo.
 Bertrad Sconemarc de I mans. III Fo.
 Henrich de Bila de mans. III Fo. Frider. Bergriden.
 Ekart pistor de mans. III for.
 Thider. Vinke senior de mans. III for.
 Thilo Kenceler de mans. III for.
 Item Kenceler tecem. χ Fo tritici
 Tilo Gotfridi V mod. siliginis | seilere
 [de I mans. Clusingen for. III χ
 Summa ad granarium sunt c(entum) et XVI forenses]²⁾
 Holtengelde Cobiler de IIII mans. XII for.
 Kerstan Gruzen de mans. III for.

¹⁾ Auch heimmetze = Himte, Himpfe, grösser, als die gewöhnliche Metze.
²⁾ Das Eingeschlossene steht z. T. auf Rasur.

Wolfirswende de mans. III Fo custodi
 Houemann de IX mans. XXVII for.
 Conrad Albus de II mans. VI Fo custodi
 vidua Cloz de mans. et curia IIII for.
 Bertrad Vinke de II χ mans. VIII fo.
 Ekart Slunart et filia patris sui de I mans. III F
 Conr. Franko de χ mans. I χ fo.
 Reinh. Horn de V quartalibus III χ fo. et I χ mod.
 Hildegunt in angere de mans. et XII agris III for.
 praeter III modios. bona (?) Rinkeler Tilo Gorliz
 de XII agris tritici fo χ or \langle dei \rangle f. χ .
 Johannes Cesar de V quartalibus IIII fo. et I χ mod.
 Henr. Ernesti de III mans. IX for.
 Henr. de Veltengelde de mans. III fo.
 Ulricus apud fontem de χ mans. I χ fo. to bi
 Johannes plebani de II mans. I χ for.
 Item de eisdem bonis I for. Jechaburg.
 Conr. Helburg de mans. III fo. praeter III modios
 Ernestus Honsten de mans. III fo. Surbir
 Conr. Faber pro Henrico Petri in uno mans. I Fo.
 Johannes Tute in uno ¹⁾mans. I. for. boni fructus
 Tilo Petri de mans. III for.
 [summa ad granarium sunt LXXV forenses]
 In Gruzen pro VI. fo. reddidit Henr. Vinke in Hesserade
 alios VI fo. Item in Gruzen de molendino III fo. et
 II porcos.
 In Paphenhusen ²⁾ Reinhardus et Conradus de II χ mans.
 IX fo. et dimidium.
 Kerstan et frater eius de II mans VI for.
 ³⁾[summa sunt XV χ forenses]
 In Taleim: Bertold houeherre de mans. III χ fo. conventui.

¹⁾ Fo. add.

²⁾ Pfaffenhausen wüst bei Greussen.

³⁾ Im folgenden sind die jüngeren Zusätze, soweit es möglich war, durch Klammern kenntlich gemacht und zwar durch eckige die mit dunklerer, durch runde die mit blasser Tinte eingetragenen.

Item de I mans. IIII for. et II mod. cano-
 pis¹⁾ Sidendorf.
 Item de χ manso II fo. Surbir
 Item IX agri saliceti et II agri in campo et
 pomerium et II curie parve et for... (?)
 Item de χ mans. ffor. II Adledis
 Item V mans. plebani dimidium Thider
 et alia bona solventia XVIII for. et I mar-
 cam annatim.
 Summa sunt XXX for. praeter χ for. Item
 χ for. tecem.
 In Otenstete Herman Paulus de III mans. XI Fo.
 Volrad de II χ mans. X Fo bona (?) ... bus
 Hen. Faber de χ mans. II for. et II mod. pise
 [summa sunt XXII forenses]
 In Westerengelde Borkardus de mans. et curia III f.
 Thiderich Hake de I χ mans. et curia IV χ Fo
 Johannes Marsalk de mans. III Fo
 Item tecem. circa VIII fo. Conr. Taleim
 Conr. Lusse de I manso III for.
 Thilo Lancraui de mans. III for.
 In superiori Spira Henr. Gil de I χ mans. et curia V for.
 Item de I mans. III for. avene
 Volradus de II mans. VI for. (Wol-
 cramsh. et Urbech)
 Summa sunt XIII for.
 In inferiori Spira Hermannus Mergarder de V χ mans.
 XVIII for.
 (primo XII | s. mich. II | conversion. II | katharine II)
 vidua Thilonis de Gruzen de χ mans. XXI mod.
 (Conr. Taleim [summa sunt LIII for.])
 Gozwinus de tanco tantum. (scilicet ad cons.)

¹⁾ Aus Hanfkörnern wurde eine Suppe bereitet; Hanfsuppe erwähnt noch Michael Neander in seiner von mir veröffentlichten Ilfelder Speiseordnung, s. N. Jahrb. für Phil. u. Päd. 1888, S. 310 und das. Anm. II.

Vidua Henr. de Clettenberc de mans. III χ fo. (Urbech)
 Thider. Laran de mans. III for. (gotfrid) in
 Sundershusen)
 Item II mans. VIII for. Udirde. Item II mans.
 Henr. advocati for. VI. Item I mans. III for.
 Roso Adledis. Item I mans. III χ for. Frisconis.
 Item χ mans. for. I χ Ulrici apud fontem. Item
 I mans. F III Kulstete. Item χ mans. F II Henr.
 Mergus. Item III for. in tribus mans. Rode
 In Berka Conr. Surbir de II χ mans. VIII for.
 Item ibidem ius patronatus cum VII mans.
 In Thaba · Henr. Rufus et frater eius Fridericus
 de II χ mans. hereditariis VI χ for.
 Conrad de Espilstete de mans. III for.
 Jan de Germindorf de mans. III for.
 Koperich de I χ mans. IV χ for.
 Filius Henrici Rufi de mans. III for. praeter
 III modios
 Summa sunt XVIII for.
 In Emichsberg III for. frumenti et III auene conversionis
 In Schernberg Siffridus Renche de X agris ioannis¹⁾
 Hermannus Atze de II mans. et curia VII for.
 filius Reinbotonis boni frumenti fo. I
 Otilia de mans. hereditario II for.
 Conr. Mor de tanco tantundem. praeterea
 idem Conradus de V mans. XV for.
 Summa ad granarium XX for. praeter χ for.
 In Kulstete Hermannus Longus et mater eius de mans. et
 curia III for.
 Hartungus Rufus de mans. III for.
 Quidam ibidem de VI agris XII solidi et VIII pulli.
 In Gundisleben Thilo pugil de I χ et curia V for.
 Henricus de Waffeleben de mans. III for.
 Frisco de mans. IIII for. (Blichart Henricus

¹⁾ Die beiden Termine sind von der helleren späteren Hand übergeschrieben.

conventui)
 [summa ad granarium VIII for.]
 In Rochstete Gunterus Surbach de II mans. VI for.
 Hermannus de χ mans. I χ for.
 Henrici Thiderici de III χ mans. X χ for.
 [summa XVIII for.]
 In Dungenhusen Albertus de mans. III for.
 In Bliderstete de χ mans. II for. quadruplicis
 In Gruna Barto de mans. et curia VIII for.
 Thilo Siboldi et Henr. Smale de I χ mans. IIII
 for. preter [III mod.]
 In Kraborn²⁾ Bruno de χ mans. IX for. ad capellam om-
 nium sanctorum.
²⁾ In Ebera maiori praeter allodium habemus ista bona. scilicet
 Kerstanus Bertlindus de III mans. for. IX. Her-
 man Glunse de mans. F. III. Kerstanus Adledis
 de mans. for. III et I auene. Sterniz de mans.
 F III et I auene. Bertolt pistor de mans. F III ·
 Thilo Bank for. VII χ . Thider. Sagittarius de
 II mans. F VI. Bertolt scolaris de I mans. Wun-
 kener III χ . Item de mans. et curia F III. Item
 de χ mans. hereditario tritici f. I. Item de χ
 mans. hereditario uxorii sue tritici f. I. Thilo
 Büle de mans. Kerstani de Heringen f. III et
 I for. auene.
 Summa for. XLII
 In maiori Erich VI for. tecem et χ for. or. et χ for. auene
 In minori Erich for. III et I for. auene
 In Trebere Thilo Melre de I χ mans. f. IV χ
 Bertold Slemztop de mans. f. III
 Herman Hoche de mans. f. III
 Thilo Tome de χ mans. f. I χ . Ticelo Gersten-
 berc de mans. f. III. Hermann Giseleri de
 mans. f. III

¹⁾ wüst 3 km südwestlich von Westgreussen.

²⁾ Von hier ab ist die Schrift der Vorderseite enger und kleiner, die
 Tinte dunkler.

Item ad arcam Frisco dorfherre f. III
 Giselerus f. III. Conr. Gerstenberc f. III
 Summa ad granarium for. XVIII

In Belstete Rodolf Loser de mans. f. III. Item Thilo Wernher de mans. III χ . Item de mans. f. II custodie. Conradus Noiel de II mans. f. VI. Item de II mans. f. V
 Item de mans. f. III. Catharina longa de χ mans. f. II.
 Hermann Bretnic de II mans. for. VII. Hiltegunt Losern de mans. f. III. Herman Conradi de mans. f. III.
 Henr. Cate de mans. f. III. Henr. Faber de mans. for. III
 Selicman de mans. f. III. Andreas Frise de χ mans. f. I χ
 Summa for. LIII χ et. V. for. tecem.

In Talebera Konemunt de mans. III for.
 Henr. Schenk de V mans. XV for.
 Summa for. XVIII.

In Bezingen de mans. for. IIII.
 De Kirchengilde Claus Wanclet de II mans. f. VI
 Conr. Rex de II mans. for. VI
 Henr. de Trebere de mans. for. III
 Summa for. XV

Hic est pitantie · In Ebera f. VII χ . In Engilde f. II χ . In Westernengelde f. VI χ et I avene. In Schernberc tristici for. I. De minori Vurre for. I χ . In Emichsberc siliginis f. III · auene for. III
 In Uftirungen for. IX. In minori Wexungen for. VII χ . In Gersbeche f. IV χ . In Hesserade f. II.
 In molendino Salza f. II. In Wilrade f. II.
 In Saxwerfin siliginis mod. II
 Summa for. L^a praeter I f. et IIII f. auene.
 In Schernberc X solidos. In Ebera VI. In Engilde de curia XIII solidos et IIII denar. Item pro Schelvelt

fertonem. Item pro sorore magistri χ fertonem. Item pro fratribus Hermer · Fott IIII stok. In Vurre XVIII solidos. In Berka VII. In Gersbeche XXIII. In Grunbeche¹⁾ XVIII denar. In Kelbra II solidos. In Bila III. In Owel'eibin²⁾ fertonem. In maiori Wexungen solidos VII. Item III. Item in minore Wexungen solidos IX. In Hesserade solidos IX. In Hochstete XXXVIII solidos. In Balderade IV χ . In Saxwerfin³⁾ III. Item XVIII denar. In Risha⁴⁾ V solt. In O de prato fertonem. In Rade⁴⁾ marcum. In Northusen Henr. de Erich XVI. Bruno XIII. Henr. iuvenis V. Siffridus Erwezmel VI. Conr. de Badungen XXII. Torrich III. Udirde III. Conr. III. Bergriden II. begina I. plebanus Hesserade χ marc. In Wilrade IX solidos. In Sydendorf X. In Rosla V.
 Summa centum (?) sexaginta (?) XI marc. praeter unum.

Ad arcam pertinet · in Trebere IX for. et II auene
 In Gundisleiben IIII f. In Gruna XV mod.
 In Spira tritici f. I. In Badungen III f.
 praeter IIII mod. Item per Borchardum de . . . Vurre siliginis F II. Item per dominam de Wernrade f. I.

Henr. Vostarius dat primo de I mans. in Wigramstorf walpurg. XXI denar. mich. II solidos. Item de II mans. martini. walpurg. IIII solidos. praeter III denar. michael. tantundem. Item de I mans. in villa O walpurg. II solidos. michael. tantundem. Item de semita Rosengarte walp. III denar. michael. tantundem. Item de prato iuxta Saxwerfin walpurg. III denar. mich. tantundem. Item de prato magno cenatori walpurg. II solidos, mich. tantundem. Item de curia Arnoldi walpurg. I solid. mich. tantundem.

¹⁾ wüst bei Urbach.

²⁾ = Auleben cf. Karl Meyer, Zeitschrift des Harz-Vereins 1895, S. 479.

³⁾ wüst zwischen Steinbrücken und Uthleben.

⁴⁾ Südlich von Nordhausen an der Helmebrücke, eingegangen

Walrade Gunter diues mich. X solidos praeter IIII denar.
walpurg. VII. solidos praeter II denar. Johannes Bertradis
mich. III χ solidos, walpurg. II χ . soror eius Emela mich.
III χ solidos walpurg. II χ . Item Jo(hannes) et E.(mela)
mich. III solidos walpurg. II De bonis Cine michael.
X solidos walpurg. III. Vidua de Elrich michael. III
solidos walpurg. II.
Summa michael. XXIII solidos walpurg. XVII et IIII
denar.

In maiori Wexungen michael. XXXVIII solidos walpurg.
tantum

In minori Sarant V solidos remisimus. [ecclesia

In Northusen Bergoz michael. I solidum walpurg. I.
Segemunda mich. XV denar. walpurg. tantundem.
Domina de Halbstad walpurg. tantum XIII. Hannko
de Schidungen in nova villa mich. IX solidos walpurg.
tantum. Steymphel de bonis in Grazungen
mich. solum IIII solidos. — Summa mich. XV soli-
dos et III denar. walpurg. XIII et V denar.

Gudirsleyben Volrad mich. XVIII denar. walp. tantum
Walburg mich. I solid. walp. I

Summa mich. II χ solidos walp. tantundem.

Sunthusen Henr. colonus mich. VIII solidos walp. tantundem
Frisco mich. VI χ solidos walp. tantundem
Johannes Husilman mich. III χ solidos walp.
tantundem
Henr. filius Johannis mich. solum V solidos
Summa mich. XXIII solidos walp. XVIII.

Hesserade Johannes parvus mich. VI solidos walp.
tantundem

Baurus mich. solum VI solidos

Salza de molendino mich. I solid.

Balterade¹⁾ Henr. Wendelmuder mich. III solidos walp.
tantundem

¹⁾ wüst zwischen Niedersachswerfen und Harzungen.

Filius suus mich. IIII solidos praeter III
denar. walp. tant.

Schpiszbarte mich. de curia mich. IX denar.
walp. tant.

Frisco houeman de quartali XXIII denar. et
de curia IX denar. mich. walpurg. tantun-
dem. Kerstan Tuborn mich. II solidos wal-
purg. tantundem. Tilo Cimerman mich. II
solidos walpurg. tantundem. Conrad de
Petirsdorf mich. I solidum walpurg. I. Jo-
hannes de Petirsdorf mich. XXIII denar.
walpurg. tantundem. Andreas et Henr. de
piscina I solidum mich.

Summa mich. XVI solidos et V denar. walpurg.
XIII solidos praeter II den.

Libenrade Hildebrandus mich. V χ solidos walpurg. tantum.
Hildebrandus Ysentrudis mich. II solid. walpurg. II
Johannes Sartor vidua mich. XVIII denar. walpurg.
tantundem.

Henric Olsleger mich. XVIII denar. walpurg. tantum.
Johanna Gerhardi mich. I. solid. walpurg. I solid.
Gerbertus mich. solum III solidos.

Summa mich. X χ solidos walpurg XI χ

Appenrade Jacobus mich. III et III denar. walpurg II solidos
Siffridus mich. IIII solid. et IX den. walp. II χ solid.
Claus longus mich. VI χ solidos walpurg. III solid.
Wilde et pueri mich. IIII solid. walpurg. XXVII denar.
Martinus mich. III solidos. walpurg II.
Relicta Erenfidi mich. XVIII denar. walpurg. tantum.
Ekebrecht mich. XXVII denar. walpurg. I solid.
Thilo et Henr. mich. XXVII denar. walpurg. I solid.
Gerald mich. VI denar. walpurg tantundem.
Kunemund mich. IX walpurg. tantundem
Summa mich. XXX solidos. walpurg. XVIII.

In villa O ex antiquo mich. duo talenta walpurg. tan-
tundem praeterea roseneue mich. I solid. wal-

purg. I . uxor Kuneke .. ciam tantum corrigia
mich. fertonem Ramme fertonem dimidium.

Hayn · Henr. Aschinborner mich. XX denar. walpurg. XVIII
Hayneman mich. XX denar. walpurg. XVIII
Johannes Ute mich. XIX denar. walpurg. XVI
Mergrite mich. I solid. walpurg. I solid.
Tilo apud leybgruben mich. XX denar. walpurg. XVIII.
Henr. Arnoldi mich. XIII denar. walpurg. I solid.
Kindevater mich. XVII denar. walpurg. XV denar.
Summa mich. X solidos et II denar. walpurg. IX
solidos et I denar.

Hartisvelt¹⁾ Herloch mich. IIII solidos. walpurg. II.
Rubiln grebeln mich. IIII solidos. walpurg. II.
Johannes comes mich. II solidos. walpurg. I.
Henr. Saxo mich. II solidos. walpurg. I.
Summa mich. XII solidos. walpurg. VI.

Waffeleyben Bertalt Both mich. XV den. walpurg. IX
Uftirungen mich. solum IIII solidos.

Steynbruken Frisco Westene mich. solum IIII solidos.

Wigramsdorf in festo Johannis χ marc., mich. I marc.
martini χ marc.

Henr. vostarius ut supra · filii Conradi mich. IIII
solidos praeter I denar. walpurg. tantundem.

Reinholdus mich. XVI denar. walpurg. tantundem.
filius suus mich. XX denar. walpurg. tantundem.

Henr. sculteti mich. III solidos praeter III denar.
walpurg. tant.

Siffridus mich. V χ solidos walpurg. tantundem
Item III den. pro Keln mich. et III walpurg.

Claus de molendino mich. II walpurg. tantundem
Hospitalis de χ mans. II solidos. de isto censu dan-
tur ad hospitale XX solidos.

Summa mich. XXV solidos walpurg. tantundem.

¹⁾ wüst bei Neustadt u. Honstein.

Saxwerfin Tilo Sukiln mich VIII den. walpurg. tantundem
Tilo militis mich. XVIII den. walpurg. tantundem.
Bertold de Wigramsdorf ut Herman militis mich. VI den.
walpurg. VI.

Henr. calcifex mich. VIII den. walpurg. tantundem
Thidericus Elge mich. IV solidos et II den. walpurg. tant.
Wernherus Gazman mich. IV solidos walpurg. tantundem
Ruszere mich. VI den. walpurg. VI

Conradus faber mich. VI den. walpurg. VI

Adledis Walrade mich. XXVI den. walpurg. tantundem
Bertrad in der gazze mich. VI den.

Henr. Volperti mich. VIII den. walpurg. VIII.

Henr. der ne . . . mich. II solidos walpurg. tantundem.

Abintrot mich. V den. walpurg. VI

De molendino mich. I solidum walp. I
Summa mich. XX solidos walpurg. tantundem.

Wertera Tilo Arnoldi mich. solum II solidos. Hartunc de
Ritherade¹⁾ mich. solum IIII solidos.

Vronrade Herman de Entisrade mich. V solidos walpurg.
tantum.

Herriden Henr. Marcgreue mich. solum II solidos

Kemstete mich. solum IIII solidos.

Meworterade²⁾ Hanna mich. II solidos. walpurg. II
Halweliner mich. XXI den. walpurg. tantum.

Heringen Isensterre Berrami mich. I solid.

Gersbeche Tidericus apud fontem mich. solum VI solidos

Bergriden ..³⁾ in angere mich. VI solidos walpurg. tantum.

Crimilderade Johannes apud ripam cuius tecem walp.

Waffeleben Filius Joannis de hain I solidum

Rudichdorf Filia Segelman I solidum.

Wulfingerade Henr. de Blicherode mich. VI solidos walpurg.⁴⁾

¹⁾ Ritterode, lag zwischen Steinbrücken und Gross-Werther, ein-
gegangen.

²⁾ Mauderode.

³⁾ Tintenfleck, unter dem zwei Buchstaben, wahrscheinlich hē (Henricus).

⁴⁾ Die Angabe des Betrags ist ausgelassen.

Swende mich. XXIII solidos walpurg. tantund.
Item de molendino II solidos martini.
Imminrade Henr. de Vronrade mich. VIII solidos et IIII
pulli et I for. avene et in carnis privio II
pulli Tiloni Sunthusen

(Rückseite.)

Census apud ecclesiam

In Hesserod. Heind Horilus VI solidos de curia michael.
In Grazingen michael. Heno Lose II solidos. Item walpurgis II solidos.
In Walrade¹⁾ mich. XXIII solidos. Item walpurgis XVII solidos
et IIII denar.
In Saxwerfen mich. Bertold Hedewigen VI denar.
Thilo de Walrade IX solidos.
Heno de Walrade II solidos.
Thilo opilio IIII solidos.
Item alius Henricus de Walrade II solidos.
Golteradis VIII denar.
Bertoldus ecclesiasticus VII denar.
Tilo Schindegans VI denar.
Andreas Faber X denar.
Cristoforus XVIII denar.
Andreas Elgeri I solidum.
Summa mich. XVIII solidos et IIII denar. Item walpurgis
XVIII solidos totum
n Wessingen mich. duo talenta et VI denar. Item walpurgis
XXXVIII solidos totum
Bettershain²⁾ & mich. X solidos et II denar.
Item walpurgis IX solidos et I denar. totum,
Balderade mich. XVI solidos et V denar. scilicet:
Henricus wendelmudus VII solidos. praeter III denar.
Kerstan Spizbarte XVIII denar.
Henricus Hedewigen et mater eius IV solidos.
Kerstanus Cristine I solidum.

¹⁾ wüst zwischen N.-Sachswerfen und Appenrode.²⁾ wüst oberhalb Königerode.

Hermannus de Segele III denar.
Wernherus III denar.
Conradus apud fontem XXIII denar.
Thidericus de Guntilsdorf IX denar.
Item (Rasur) Summa mich. XVI solidos et V denar.
Item walpurgis XIII solidos praeter II denar. tot.

In Harsvelt mich. Thidericus XII solidos.
Item walpurgis VI solidos. totum.
In Kemestete mich. III solidos totum. Item walpurgis III solidos.
In Waffeleben mich. XV denar.
Item walpurgis IX denar. totum.
In Bergriden mich. VI solidos.
Item walpurgis VI solidos. totum.
In Swenden de iure XXVIII solidos mich.
Item walpurgis de iure XXVI solidos totum.
Meworterade mich. IIII solidos praeter III denar.
Item walpurgis III solidos praeter III denar. totum.
In Sunthusen mich. XXIII. Item walpurgis XVIII solidos. tot.
Vronrade V solidos mich. Item walpurgis V solidos. tot.
Gudersleben XXX denar. mich. Item walpurgis XXX denar. tot.
In Gersbeche VI solidos et VI pulli mich. totum.
In villa O duo talenta mich. Item walpurgis duo talenta circa.
Appenrade mich. XXX solidos. Item walpurgis XVIII. solt. totum.
In Libenrade mich. henr. Konart II solidum.
Thilo de Libenrade IIII solidos.
Hildebrandus Cristine III solidos.
Johanna Gerardi I solidum.
summa X solidos.
Item walpurgis omnes tantundem dabunt. summa X solidos.
Sunthusen X solidos. Item walpurgis XIX totum.
In Walrade mich. ut walpurg. et in Cranhai XXII solidos. In
Waffeleben I solidum. In Rudichdorf filia Segelman
I solidum. In Crimilderade XIII den.
In Wessingen mich. ut supra
Uftrungen mich. IIII solidos tantum totum

Gersbeche mich. VI solidos tantum
 Wigramsdorf mich. XXV solidos et walpurg. tantundem. ex
 hiis XX solidos ad hospitalem in anno.
 Wertere V solidos mich. tantum.
 Herriden II solidos mich. „
 Kemestete III solidos mich. „
 Heringen I solidum „ „
 In Yminrade VIII solidos et IIII pulli mich. et II in carnis privio
 et for. avene
 Hic auena in Geworterade XXX forr.
 In Sunthusen Heno Houeman II forr.
 Item ipse et Conr. Steinbruc de Wernsberc (rasur) forr.
 Item Conr. Steinbruc de Schonelite I forr.
 Hildebrandus forr. I Thiloni Sunth.
 In Rudichsdorf Claus et frater eius III forr.
 In Gersbeche Wezenberg III forr.
 Frisco I forr.
 In Wasseleben de prato II forr. scrop. de hiis quidam
 de Horningen dat VIII modios.
 In Wessingen Herman Gunterad forr. I.
 Jacobus forr. I
 Henricus de turri forr. I
 In Kemestete Bertolt forr. I
 In Swenden de iure III for.
 In Wilrade ac in aliis ibi villis incertum est.
 hic pisa et fabe In Sunthusen Heno Houemann pise for. I. fabe for. I
 In Heringen Heno Bertrami pise for. I
 In Sunthusen Henningus χ for. pise et χ for. fabe.
 hic pulli ad cenam in festo michael.
 In Meworterade XX. In Hesserade X. In Wexungen II. In Balderade et Saxwerfin III. In Scernberc III
 in carnis privio
 In Northuseu Bruno III. Torrich III. Erwesmel II. Conr. de Badungen II. de molendino in Salza VI. In Hoxstete II. In maiori Wexungen II. In minori Wexungen II. In Saxwerfin II.

¹⁾ Oberdorf bei Bleicherode.

²⁾ Pustleben.

Ad officium prioris pertinet in Schernberg VII for. In Thaba
III for. In Thaleym III χ . In Spira XXI mod.
Summa for. XV et III mod.

Ad officium arce pertinet ut patet superius XXI for.

Ad altare omnium sanctorum pertinet XIII for.

Ad conversos¹⁾ pertinet III for.

Ad oleum pertinet II for. tritici

Ad abbatem pertinet in Sunthusen XXXVIII for.

Ad seniorem pertinent in Holzengilde XXVII for.

Hic est census frumenti ad granarium ex parte ista walpurgis:

In Gersbech Stechmezzer IV χ for. Henr. Herste III for.

Herbote II for. Item Bote VIII for. ad hospitalem

Summa super granarium X χ for.

In Uftirungen Henr. custos III for. et cennator IX for.

In Heringen Henr. Bertrami XIII for. Kerstanus de Ur-
beche VI for. Kerstanus Coccus IIII for. Henr. de O II for.

Summa super granarium XXVI for.

In Windehusen Herdegene VI for. summa VI for.

In Uteleyben Henr. sub arbore VI for. summa VI

In Bila in molendino VI for. summa for. VI.

In Sunthusen Henr. colonus XXXVIII for. scilicet tritici
XI for. sil. XIII for. ordei for. XIII for. Hilde-
brant XIII for. Henningus XIII for. Friso
XIII χ for. Item IX for. Henr. Risla III for.

Summa super gran. LIII χ for.

In maiori Wexungen de maiori allodio tritici X for. de
minori VI for. Filii Jacobi IIII for. quadruplum

Summa super gran. XVIII.

In minori Wexungen Henr. cennator VIII for.

Item altare omnium sanctorum X for. Item custos III for.

Item granarium III for.

Summa super granarium III for.

In Hesserade Summa super granarium XVI for.

In Wertere Henricus de Northusen IV χ for. conr. Wezer
VIII for. Thilo Wezer VI for.

Summa granar. X χ X for.

¹⁾ Laienbrüder.

In Ritterade XVIII for.

In Rudichdorf Claus χ for. ordei et XVII mod. sil.

Volradus tantum

Summa IIII for. praeter II mod.

In Walrade II for. silihinis

In Waffelegen I for. silihinis

In Wilrade III for. silihinis

In Wolramshusen Henr. Mume for. III χ . Bertold Trutelin
for. IV χ . Henr. Emele for. VI. Con-
radus de Rade for. VII. Harmut
iuvenis for. χ

Summa for. XXI χ .

Anno domini MCCCXXX obtulerunt comites [comites] vil-
lam Bischofferod ecclesie in qua est iste census videlicet:
XXXII solidos XXX χ mod. auene quadraginta pulli praeter
pullum Eodem anno dederunt LXXX χ marcas, cum quibus
emimus bona in harwertere¹⁾ scil. IV χ mansum solverunt
et XII for. tripl. Item III curias in eadem villa solventes
XXX solidos et tot pull.

Iste est census pullorum ecclesie ex ista parte walpurg.
ad coenam. In Wolramshusen V χ pull. michael. In
maiori Wexungen IIII pull. et XX in carnis privio. In
Virnrade V pull. mich. In Meworterade XIII pull. mich.
In Libenrade XVII pull. mich. In Gudirsleyben II pull. mich.
In Waffeleyben II pull. mich. In Appenrade XIII pull.
et VIII in carnis privio. In Walrade X pull. in carnis
privio. In Saxwerfin XI pulli praeter pullum mich. In
Balderade XXII pull. mich. In Biscofferade XI pulli
praeter I pullum. In Grazungen IIII pull. mich. In Hars-
veld XII pull. in carnis privio. In Uftirungen XIII pull.
mich. In Gersbeche VI pull. mich. In Heringen V pull.
mich. In Sunthusen V pull. mich. et XXIII in carnis
privio. In Hasserade XII pull. mich. In Swende XIII
pull. mich. In Berka VIII pull. mich. Item XXI pull.
mich. et XIX pull. in carnis privio seniori abbati. In

¹⁾ Har(Hor)wertere = Kleinwerther.

Bergriden IIII pull. In villa O IX sexaginta et XIII pull. mich. et de domo laterni IIII pull. mich. Item de quilibet domo I pull. in carnis privio.

Hec sunt omnes auce ecclesie ad coquinam pertinentes. In Wexungen V. in Ritterade II. In Wolramshusen II. in Gruna II. in Ebera III. In Belstete II. In Veltengelde II. In Holzengelde I. In Westernengelde I. In Berka V.

Hic sunt pulli ad arcam. In Saxwerfin XIII pull. mich. In maiori Wexungen VI pull. mich. et II in carnis privio. In Gersbeche VIII pulli in carnis privio.

Iste sunt decimationes ecclesie. In Belstete V for. ordei

In Thaleym ¹⁾ IIII for. siliginis IIII for. ordei et IIII for. auene. Summa for. XII. In Erich sil. et ordei for. VI. Item Gerardus ordei for. χ . auene f. χ . In Ebera sil. for. VIII. In Kerchengelde for. —. In Westerengilde ecclesia VIII for. In Waffleyben sil. for. I. Item II solidos in Crimilderade et in Tuchirade.²⁾

In Thalem Henricus michael. XII χ solidos walpurg. tantum. Item III auce et VIII pulli.

In Westerengilde Johannes Borcardi II solidos. dye Bocarden V denar. Thidericus Tinke IIII solidos et V denar. Thilo Hake VII denar. Henricus ecclesiasticus IIII solidos et IIII denar. Andreas Hake χ solidum. Heno Hake V denar. Henricus Hake XVI denar. Henr. scolaris II solidos. Tilo Börner³⁾ (?) IIII solidos. Thidericus Tinke V denar. pro pueris. Henr. Wanchnet XV solidos. Thilo Lancreue VIII solidos. frater domini Johannis VIII solidos. ipse dominus Johannes χ for. plebanus II denar. Jacob Colai III solidos.

Holzengilde Bertolt Ernesti IX denar. Cristina de Gundirsleben XVI denar. Ernestus de Honsten V so-

¹⁾ vor III das Zeichen I. Zwei Zeilen weiter oben unter demselben Zeichen von derselben Hand: et pulli.

²⁾ Tütcherode, wüst zwischen Nordhausen und Rüdichsdorf.

³⁾ Name verblasst.

lidos et II denar. et tantundem walpurg. Johannes Hildeguntis II denar. frater suus VII denar. Johannes Ernesti XXX denar. Ernestus Tute II solidos. Thidericus Albertus III denar. Conr. Andrei II denar. Henr. apud ripam IIII solidos. Tute XXV denar. Rodolfus Helmburg V solidos. Volknant XXX denar. Conr. Tirunc I solidum. Johannes Franko II solidos. Bertrad Johannis VI solidos. Henr. de Frankenhusen IX denar. Henr. de Frankenhusen I solid. Berwig Morder I solid. Belstete Henr. Faber III χ solidos. Bertolt Libnowe VI den. Henr. Conradi II solidos. Conr. None II solidos. Henr. Kate IIII solidos. Friso Loser I solidum. Conr. Loser VI denar. Cina Bliderstete XVIII den. Kerchengilde Claus Wanchnecht XVIII denar. Henr. de Wizzense XVIII denar. Bertrad wanchi . . III solidos praeter IIII den. Siffridus Wanchet III solidos praeter IIII denar. Item XVIII denar. Veltengilde Henr. Gisclir III solidos $\frac{1}{2}$ morum den. Siffridus ante villam XII solidos.

Rochstete Bertolt Bok III solidos. ex hiis de iure XVIII den. Sunderhusen Henninc cellarius I solidum.

Vurre Henr. de Malsleben III solidos.

Trebere Tilo Melre χ marc. | Cina Vitztum IIII solt. Berka Otenstete Henr. de Harlaz in Northusen χ fertonem et χ aucam. Thaba I solidum.

Hemichberg Henr. praeco IIII solidos.

Spira Henr. advocati I fertonem.

Schernberg Conr. Sagittarius IIII solidos.

Rintse \bar{q} re in Westengilde

hec sunt bona nostra in Wilrade. Tilo in pomerio I mansum. Thilo in curia I mans. Henr. Houeman I mans. Andreas χ mans. Heno Steynhart χ mans. Heno in Saxa χ mans. Conradus Altrun I mans. Thilo Kudip I mans. Conr. frater eius χ mans. Heyso in curia χ mans. Sanna I mans. Conradus scul-

tetus I mans. adhuc χ mans. In Cranhai Bertolt
Besink I mans. Hamester 1 mans.

Summa XII mansos.

Cenator habet ibi in wilrade VI mans. Thilo
Stelzer χ mans. Henr. χ mans. Ysentrudis et
Henr. de Bernhusen I mans. Heyso Winzil I mans.
Tilo Knozre I mans. Houeman I mans. de quo-
libet manso dantur IIII modii siliginis et IIII auene
et XVIII denarii et viginti oua et I pullus.
Summa XVIII mans. cenator tantundem ibi II for.
siliginis et IX solidos et oua.

Hec est annona ad arcam anno Dom. MCCCXLVII In Saxwerfin
Richardus michael. X denar et II pull. Item walpurg. X denar.
Johannes parvus I solidum et II pull. michael. et walpurg. I so-
lidum Gunzil militis XVIII denar. michael. et walpurg tantundem
et III pull. Couradus Faber VI denar. et II pulli michael. et wal-
purg. tantundem. de molendino mich. II solidos et II pull. Item
walpurg. II solidos. Sander mich. XVIII denar. et walpurg tan-
tundem et III pull. in carnis privio. Henricus vostarius tantundem.
Tilo opilio I solidum mich. et I walpurg.

Summa X solidos praeter I denar.

De maiori Wexungen IX solidos et VI denar.

de Gersbeche VIII solidos.

de minori Wexungen III solidos.

de Badungen et Luperchrade¹⁾ X marc.

de Uteleyben XVIII solidos.

de Halbeche X marc.

de Berge II solidos.

Henningus in villa II solidos.

de Gruzen habet VIII solidos.

de Badungen VI solidos.

de Hain XVIII solidos.

de Bendeleben VIII solidos.

de Ebera VIII solidos. Item de curia XVIII solidos.

hic est frumentum de Badungen XXXII mod.

¹⁾ Lipprechterode.

Wernrade de Roldisleibin sil. f. I mod. I
Ozzolinus de Bendleben sil. f. I auene I
Henr. de Rade de Steyrtal sil. et ordei f. V et I autene
Johannes de Rade de hermeste f. II
Bulo de Hauerungen sil. f. I
Halbach de h Saxwerfin f. II
Henr. de Blicherade in Gudirsleybin f. III
de Scernberc for. VII
de Gebese f. II

Summa for. XXV

Wir sind am Ende des Registers, wir haben die Reihen zins-
pflichtiger Bauern, die Namen von Rittern und Bürgern an uns
vorüberziehen lassen, wir übersehen den Bereich der zinspflichtigen
Orte. Naturgemäß dehnt sich dieser Bezirk, da von Norden her
der Harz mit zusammenhängenden Wäldern und Bergen das Kloster
umschliesst, nach Süden. Vom Rande des Gebirges erstreckt er
sich über Nordthüringen hin bis über die Unstrut (Gebesee), in
einer Breite vom Fusse des Kyffhäusers im Osten (Sittendorf) bis
an die Berge des Eichsfeldes (Bodungen, Wülfingerode) im Westen.
Das Register zeigt uns das Kloster in seiner Blüte. Es ist kaum
ein halbes Jahrhundert verstrichen, seit der rührige Vromolt, der
erste Abt (1246—58), die heilsame Reform nach der Regel von
Premontré durchgeführt hat. Der innere Aufschwung brachte das
Kloster auf die Höhe auch seiner Einkünfte. Diese sind später
nicht mehr wesentlich gewachsen. Was die Rolle angiebt, bildet
den festen Bestand der Besitzungen bis zu Ausgang des 16. Jahr-
hunderts. Damals, wohl im Jahre 1593,¹⁾ gingen die Einkünfte
aus dem Westen dem Kloster verloren. In einer von Michael
Neander i. J. 1589 zusammengestellten Übersicht der Einkünfte
an Getreide, die mir in Abschrift vorliegt,²⁾ finden sich noch die

¹⁾ In diesem Jahre starben die Grafen von Honstein-Lohra-Cletten-
berg aus, das Bistum Halberstadt zog die Grafschaft als erledigtes Lehen
ein und gab sie an das Herzogtum Braunschweig. S. Meyer u. Rackwitz,
Helmegau, S. 102.

²⁾ Die Abschrift (aus dem Nordhäuser Stadt-Archive) dieses und des
jüngeren Registers verdanke ich Herrn Karl Meyer in Nordhausen, dem
ich auch, gleichwie Herrn Archivrat Jacobs in Wernigerode, für mancher-
lei Auskunft meinen Dank ausspreche.

Abgaben aus dem Ame Lohra-Clettenberg, in einem Register von „des Closters zu Ilfeld Erbzinse und jährliche Einkünfte Anno 1599“ fehlen sie. Aber sonst ist auch dieses jüngere Register ein Spiegelbild des um drei Jahrhunderte älteren; noch unabgelöst und unverändert führt es die alten Geld- und Naturallieferungen auf: Erbsen, Getreide, Michels- und Fastnachtshühner, Gänse, Eier und selbst noch den „Lamsburg von Under-Sachsswerffen“ (s. S. 22).

Den festen Kern dieser Besitzungen bildete der mittlere Landstrich (Sunthausen, Hesserode) mit seiner Fortsetzung nach Süden, vor allem die Orte auf dem Südabhang der Hainleite, wo heute noch die Reste der Ilfeld'schen Klostergüter liegen, Greussen, Ebra, die Engel, Schernberg und alle die Dörfer, die jetzt zu der Fürstlich-Schwarzburg-Sondershäusischen Unterherrschaft gehören, deren Zahl sich noch um die Namen der sechs eingegangenen (Wilrode, Gruna, Rintse, Kultstedt, Pfaffenhausen, Kramborn) vermehrt. Aus diesem Gebiete bezog das Kloster den grössten Teil seiner Einkünfte. Noch 1589 giebt Neander die „Summe alles harten Getreidigs“ auf 646 for. $7\frac{1}{4}$ mod. an, und davon ging über die Hälfte, 354 for. $9\frac{1}{2}$ mod., aus Engel ein. Dort und südlicher um Greussen lagen auch die Weinberge des Klosters, die in dem genannten Jahre, also in einer Zeit, wo der Weinbau schon zurückging, noch so bedeutend waren, dass für die Ilfeldschen Geschirre, welche die Fuder abholten, ein Teil der Haferernte dort zurückblieb.

In Thüringen also hatte das Kloster die Hauptwurzeln seines äusseren Gedeihens, in denselben Landen, aus denen auch der Hauptzug zu Neanders berühmter Schule kam.¹⁾ Der Antiquar

¹⁾ In meinen „Mitteilungen zur ältesten Geschichte der Klosterschule“, Jahresbericht 1886, habe ich mich über die Heimat der Neander-Schüler auf Grund des von mir aufgefundenen Schülerkatalogs S. 22 so gefasst: „Zur Zeit seiner Blüte war Ilfeld eine Schule für Thüringen und den Südsarz. Die Hauptkontingente zur Schule Neanders stellten die Stolbergschen Besitzungen und die Städte (Nordhausen, Ellrich etc.) am Südsarz, die Schwarzburgischen Gebiete an der Hainleite und am Kyffhäuser (Sondershausen, Greussen, Ebeleben, Clingen, Ehrich, Spier, Trebra, Kirchengel, Feldengel, Toba, Bendeleben, Abtsbessingen, Rockstedt, Heringen, Kelbra, Frankenhausen, Esperstedt etc.), sowie am Thüringerwalde (Arnstadt, Dornheim, die Heimat des Crotus Rubianus, Marlishausen, Dannheim, Langewiesen, Jesuborn, Rudolstadt, Stadt Ilm, Schwarza. In zweiter Reihe

hatte also gar nicht so unrecht, wenn er in seinem Katalog unsere Urkunde bezeichnete als „Heberegister eines thüringischen Klosters.“

PROF. DR. H. KÜHLEWEIN.

